

Digitalisierung des Handwerks

Dr. Bernhard Rohleder | Bitkom-Hauptgeschäftsführer

Karl-Sebastian Schulte | Geschäftsführer des ZDH

Berlin, 02. März 2017

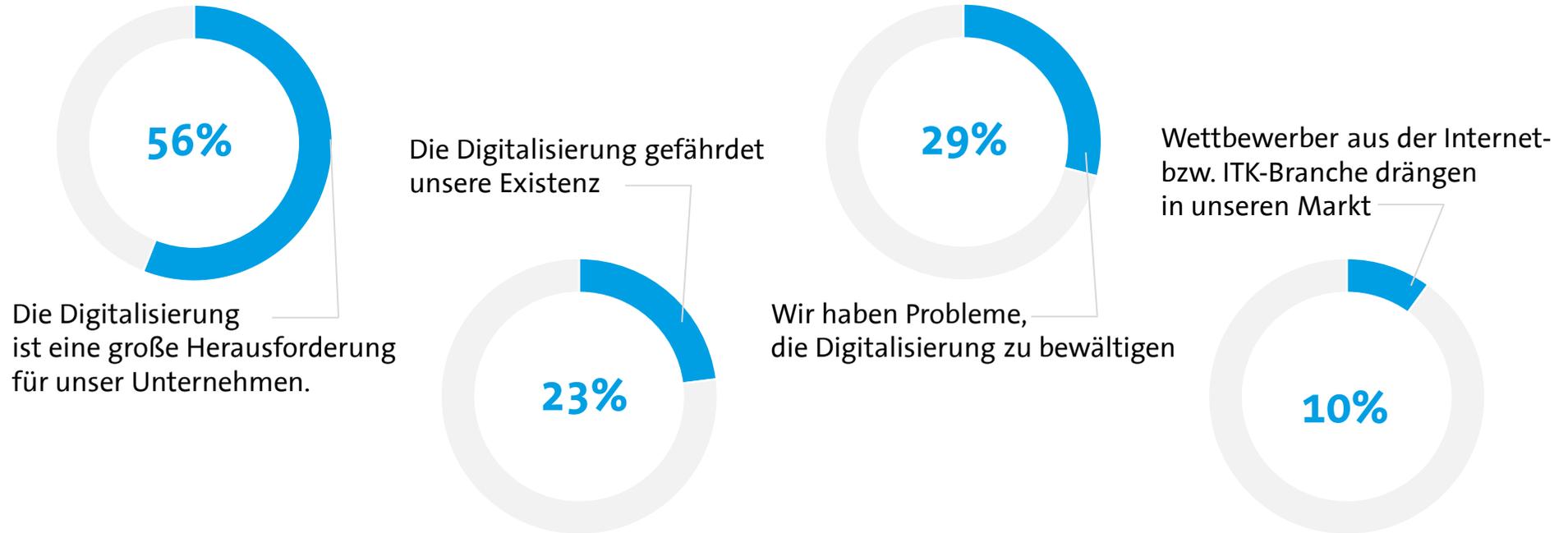


bitkom



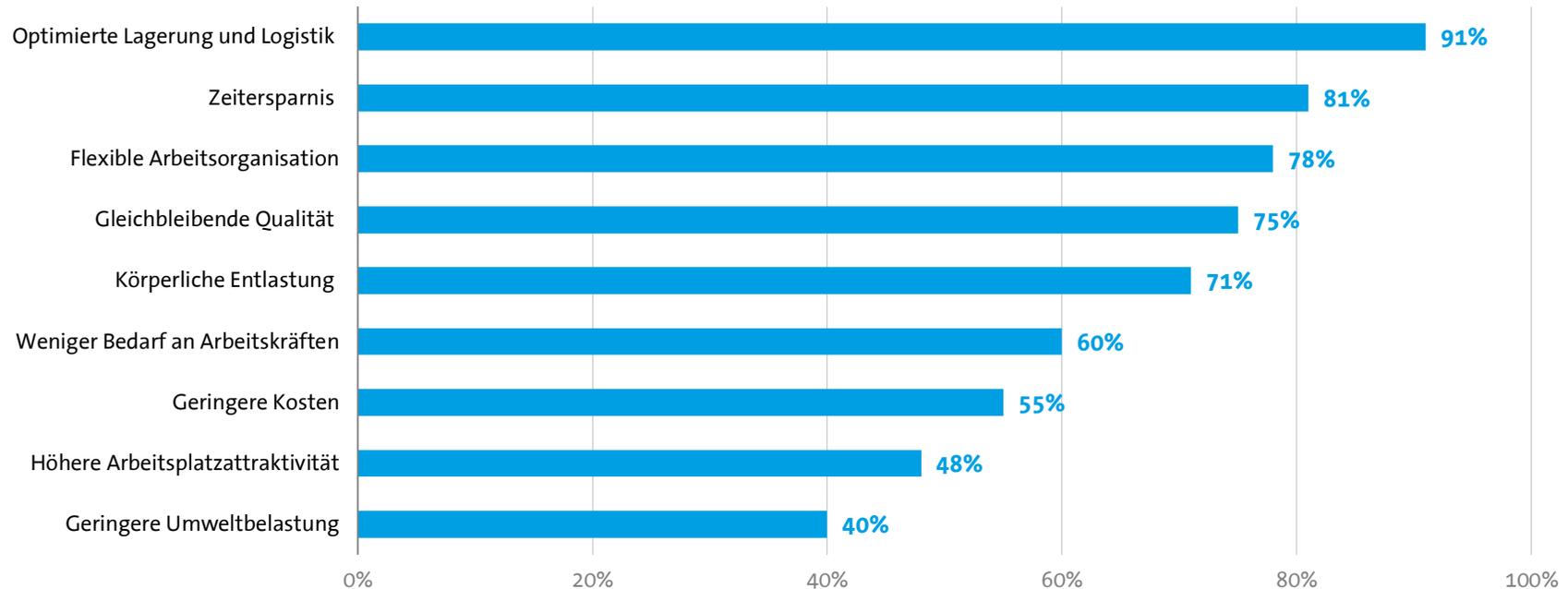
Digitalisierung für viele Betriebe eine große Herausforderung

Welche Aussage trifft auf Ihren Betrieb zu?



Effizienz und Flexibilität – Vorteile aus Sicht der Handwerker

Was sind aus Ihrer Sicht die wichtigsten Vorteile von digitalen Anwendungen im Handwerk?



Digitale Kommunikation: Die eigene Website ist Pflicht

Wie machen Sie im Internet auf Ihr Unternehmen und Ihre Leistungen aufmerksam?



95% Eigene Website



89% Einträge in Online-Verzeichnisse

(z.B. Google Maps, Gelbseiten.de oder werliefertwas.de)



26% Soziale Netzwerke

(z.B. Facebook, Xing oder Instagram)



16% Werbeanzeigen im Internet

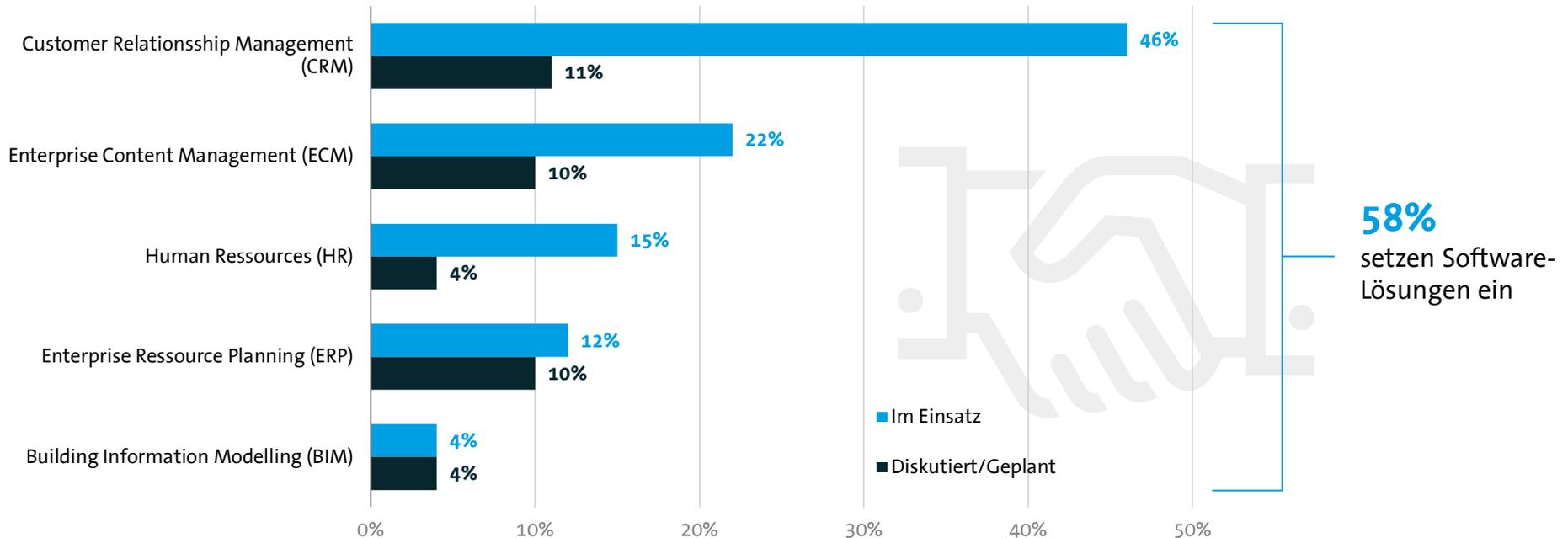


10% Online-Plattformen

(z.B. MyHammer, Treatwell oder Ebay Kleinanzeigen)

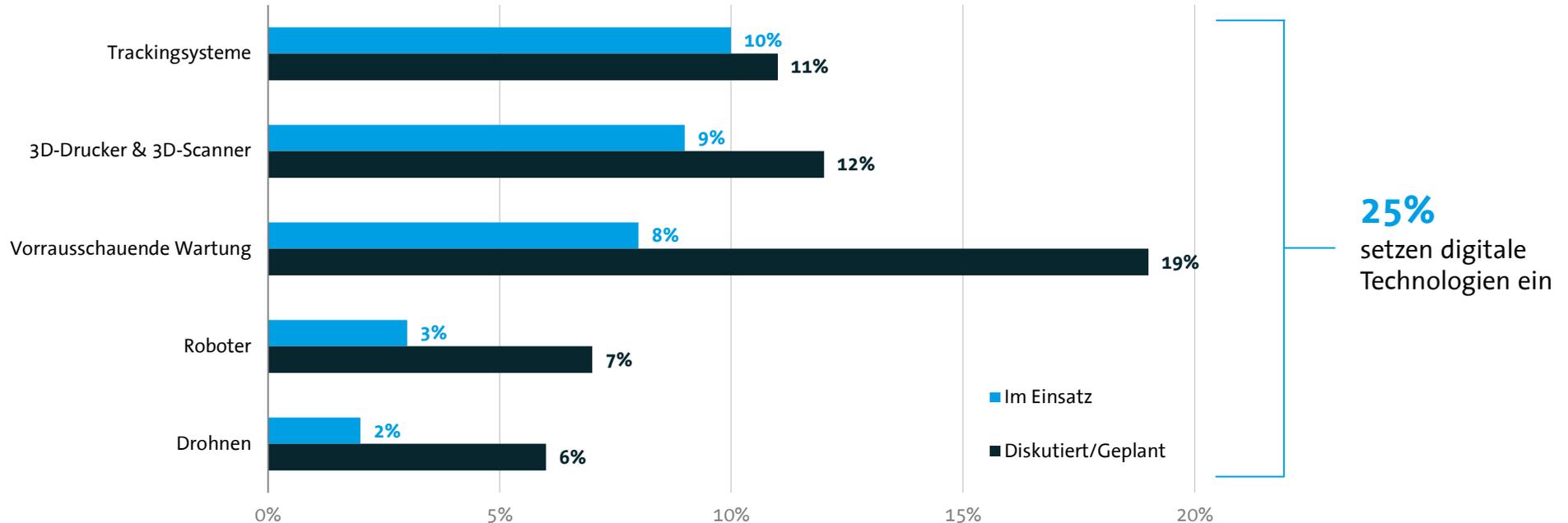
Digitales Büro: Fast die Hälfte pflegt Kundenbeziehungen digital

Welche digitalen Anwendungen setzen Sie ein bzw. diskutieren deren Einsatz?



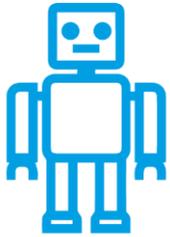
Ein Viertel setzt moderne digitale Technologien ein

Welche der digitalen Anwendungen setzen Sie ein bzw. diskutieren deren Einsatz?



Das Handwerk der Zukunft ist digital

Wie verbreitet werden folgende Szenarien im Jahr 2030 verbreitet sein?



66%

Roboter erledigen harte, gefährliche oder eintönige Arbeiten



49%

3D-Drucker werden ein fester Bestandteil im Handwerk sein



47%

Drohnen werden Produkte zu den Kunden liefern



34%

3D-Drucker werden selbstständig Kundenaufträge ausführen

Szenario: Dachdecker digital

Digitale Kommunikation



Website



Chat



Vertrag

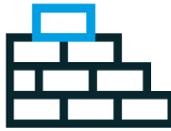
Digitales Büro



Auftrags-
eingang



Handwerker



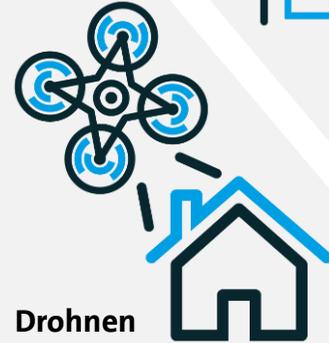
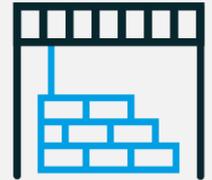
Material



Organisation

Digitale Technologien

3D-Drucker



Drohnen

Das deutsche Handwerk ist offen für die Digitalisierung

Wie steht Ihr Unternehmen generell zum Thema Digitalisierung?



Lebensmittelgewerbe

(z.B. Bäcker, Fleischer)



Handwerker für den gewerblichen Bedarf

(z.B. Metallbauer, Feinwerkmechaniker, Informationstechniker, Gebäudereiniger)



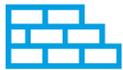
Ausbaugewerbe

(z.B. Maler & Lackierer, Installateur & Heizungsbauer, Elektrotechniker, Tischler, Fliesen-, Platten- und Mosaikleger)



Personenbezogenes Dienstleistungsgewerbe

(z.B. Steinmetze & Steinbildhauer, Schornsteinfeger, Friseure, Fotografen)



Bauhauptgewerbe

(z.B. Maurer & Betonbauer, Zimmerer, Dachdecker)



Kraftfahrzeuggewerbe

(z.B. Karosserie- & Fahrzeugbauer, Kraftfahrzeugtechniker)

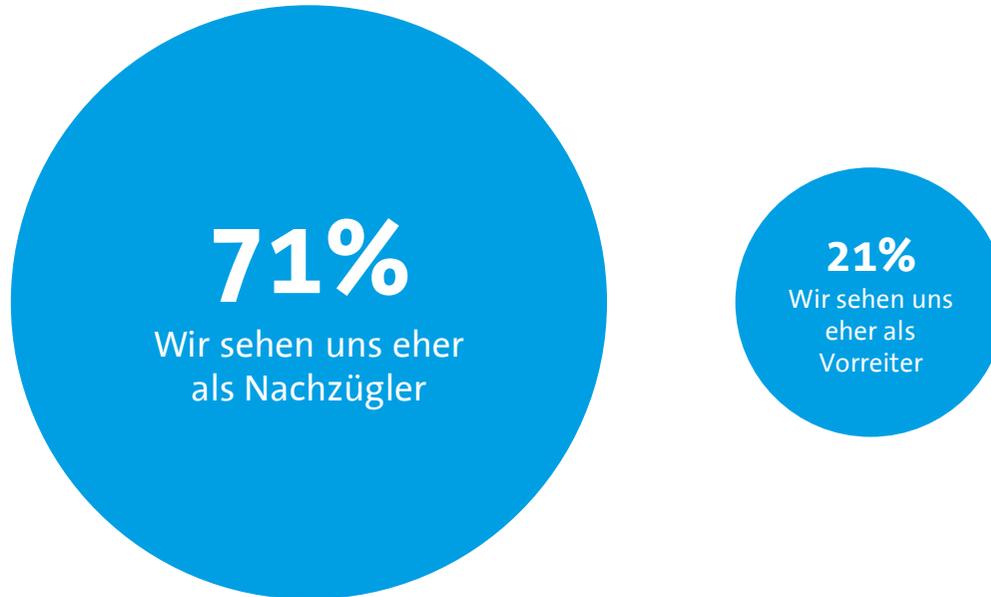


Gesundheitsgewerbe

(z.B. Augenoptiker, Zahntechniker)

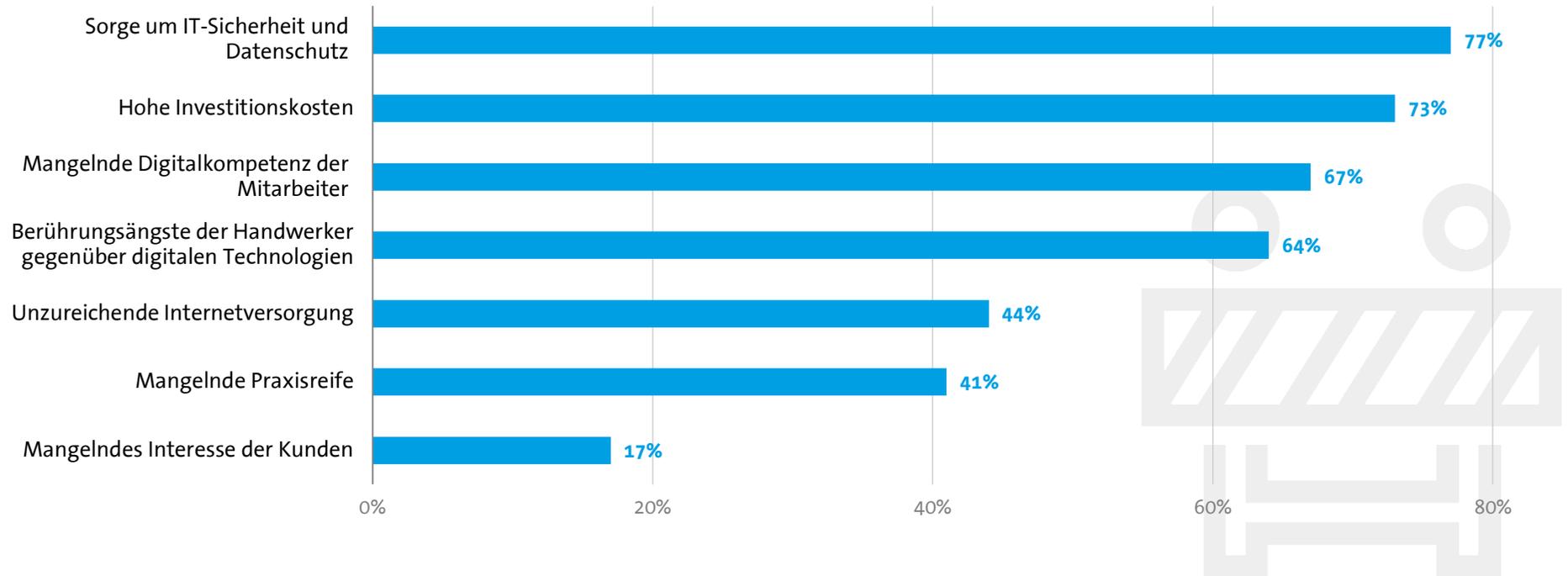
Mehrheit der Handwerksbetriebe sieht sich als Nachzügler

Wo steht Ihr Unternehmen generell beim Thema Digitalisierung?



Hemmnisse: Sicherheitsbedenken, hohe Kosten, Digitalkompetenz

Welche Hemmnisse bremsen Ihrer Meinung nach die Digitalisierung im Handwerk am stärksten?



Handwerk will mehr in die Digitalisierung investieren

Wie viel hat Ihr Unternehmen 2016 in die Anschaffung von Computern, Smartphones, Software oder andere digitale Güter und Leistungen investiert? Und wie ist die Planung für 2017?



Dringend gesucht: Handwerker mit Digitalkompetenz

Welche Aussage trifft auf Ihren Betrieb zu?

65% Wir haben große Probleme qualifizierte Mitarbeiter zu finden

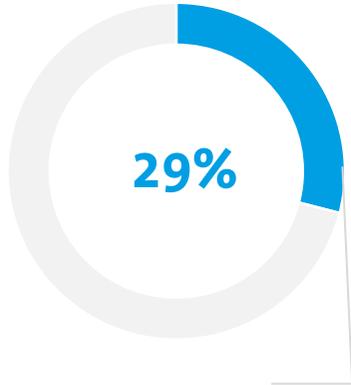
40% Unsere derzeitigen Mitarbeiter brauchen mehr Digitalkompetenz

30% Wir investieren gezielt in die Fort- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter für die digitale Arbeitswelt



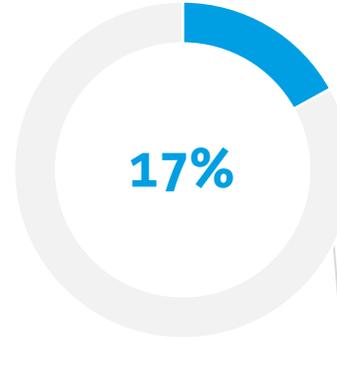
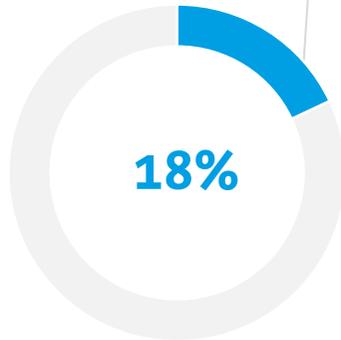
Ein Drittel erwartet starkes Umsatzwachstum

Welche Aussage trifft auf Ihren Betrieb zu?



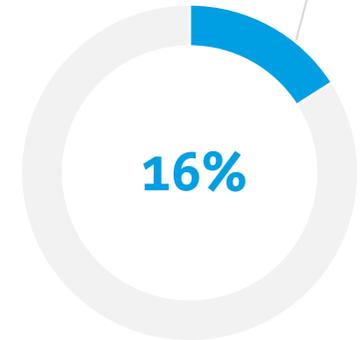
Wir erwarten langfristig ein starkes Umsatzwachstum infolge der Digitalisierung

Wir schließen Partnerschaften mit IT- und Internetunternehmen, um die Digitalisierung voranzutreiben



Unser Geschäftsmodell verändert sich infolge der Digitalisierung

Wir bieten neue Produkte bzw. Dienstleistungen infolge der Digitalisierung an



Große Mehrheit sieht die Digitalisierung als Chance

Sehen Sie die Digitalisierung eher als Chance oder eher als Risiko für Ihr Unternehmen?



Digitalisierung des Handwerks

Dr. Bernhard Rohleder | Bitkom-Hauptgeschäftsführer

Karl-Sebastian Schulte | Geschäftsführer des ZDH

Berlin, 02. März 2017



bitkom

